

11. Österberg-Seminar

Die Tübinger Arbeitstagung für Berater und Entscheider zu

Aktuellen Fragen des Wirtschaftsrechts

findet in diesem Jahr am Freitag, den 18. Oktober 2019, ab 9:00 Uhr (Einlass: 8:45 Uhr)
auf dem Corpshaus der Borussia, Österbergstraße 12, 72074 Tübingen statt.



Durch das Seminar wird in bewährter Manier **Prof. Dr. Hans-Joachim Priester**,
Notar a.D., Hamburg, führen.

Referenten werden sein:



Prof. Dr. Jens Koch, Universität Bonn, Bonn
“Öffentlich-rechtliche Informationsrechte versus aktienrechtliche Verschwiegenheits-
pflichten“

Danach Aufspaltung in zwei Arbeitsgruppen:

Handels- und Gesellschaftsrecht



Prof. Dr. Joachim Hennrichs, Universität zu Köln, Köln
“Einlagen oder Darlehen? - Zur haftungs- und bilanzrechtlichen Abgrenzung von Ei-
gen- und Fremdkapital bei Personenunternehmen“



Prof. Dr. Christoph H. Seibt, Freshfields Bruckhaus Deringer LLP, Hamburg,
“Konzernkoordinationsvertrag (*Relationship Agreement*): Vertragliche Ausgestaltung
des faktischen Konzerns“

Insolvenzrecht



moderiert von **Prof. Dr. Georg Streit**, Heuking Kühn Lüer Wojtek, München auf dem
Corpshaus der Franconia, Österbergstraße 16, Tübingen:



Viktor von Websky, MBA, Reimer Rechtsanwälte, Hamburg,
“Betriebsfortführung im Insolvenzverfahren“



Dr. Kai Uwe Büchler, Heuking Kühn Lüer Wojtek, München,
“Durchfinanzierung, Notwendigkeiten und mögliche Folgen aus Sicht der Kapitalgeber“

Gemeinsames Mittagessen auf dem Corpshaus der Rhenania, Stauffenbergstraße 4 mit Vortrag von:



Jan-Friedrich Kallmorgen, Berlin Global Advisors GmbH, Berlin,
“Aktuelle geopolitische Entwicklungen und deren Auswirkungen auf Transaktionen und Investitionen“

Fortsetzung des Seminars auf dem Corpshaus der Borussia Tübingen



Dr. Alexander Kiefner, White & Case LLP, Frankfurt am Main
“Unternehmensleitung und künstliche Intelligenz aus Sicht des Gesellschaftsrechts“



Dr. Tobias Bomsdorf, CMS Hasche Sigle, Frankfurt
“Deutsche Unternehmen im Haftungsrisiko - Menschenrechts- und Compliance-Verstöße im Ausland - Im Fokus deutscher Gerichte“



Dr. Sascha Pres, SKW Schwarz, Berlin
“Geheimnisschutz im Unternehmen seit GeschGehG – vom Stief- zum Sorgenkind?“

Voraussichtliches Ende gegen 17:30 Uhr

Fortbildungsnachweise i.S.v. § 15 FAO (maximal 6 Stunden, Fachbereichsanerkennung abhängig von den jeweils besuchten Vorträgen und der zuständigen RAK) werden erteilt. Kostenbeitrag für Verpflegung und Seminarunterlage: EUR 75,00, Mitglieder der Juristischen Gesellschaft Tübingen e.V.: EUR 25,00. Für Lehrende und Mitarbeiter der Universität Tübingen sowie Studierende bis 25 Jahre ist der Eintritt bei Vorlage eines entsprechenden Ausweises frei.

Anmeldung unter www.oesterberg-seminare.de